

# Psalm 82

## SWV 179

Cornelius Becker  
1561 - 1604

Heinrich Schütz  
1585 - 1672

1661 Version

Cantus  

  
**E**rect auff die Den Herren  
 1. Merkt auf, die ihr an Got-tes Statt Führt Herr-schaft, groß und klei - ne,  
 den Her-ren ihr zum Rich-ter habt, Er ist in eu - er Gmei - ne,

Altus  

  
**E**rect auff die Den Herren  
 1. Merkt auf, die ihr an Got-tes Statt Führt Herr-schaft, groß und klei - ne,  
 den Her-ren ihr zum Rich-ter habt, Er ist in eu - er Gmei - ne,

Tenor  

  
**E**rect auff die Den Herren  
 1. Merkt auf, die ihr an Got-tes Statt Führt Herr-schaft, groß und klei - ne,  
 den Her-ren ihr zum Rich-ter habt, Er ist in eu - er Gmei-ne,

Bassus  

  
**E**rect auff die Den Herren  
 1. Merkt auf, die ihr an Got-tes Statt Führt Herr-schaft, groß und klei - ne,  
 den Her-ren ihr zum Rich-ter habt, Er ist in eu - er Gmei - ne,  
*Transposed down a major second*  
*Einen Ganzton nach unten transponiert*

Wie lang wollt ihr denn se-hen an Im G'richt des Gott-lo-sen Per-son Und un-recht Ur-teil fäl - len?  
 Wie lang wollt ihr denn se-hen an Im G'richt des Gott-lo-sen Per-son Und un-recht Ur-teil fäl - len?  
 Wie lang wollt ihr denn se-hen an Im G'richt des Gott-lo-sen Per-son Und un-recht Ur-teil fäl - len?  
 Wie lang wollt ihr denn se-hen an Im G'richt des Gott-lo-sen Per-son Und un-recht Ur-teil fäl - len?

2. Witwen und Waisen schaffet Recht  
 Und helfet dem Elenden,  
 Eim jeden gleiches Urteil sprecht,  
 Des Armen Not zu wenden,  
 Die Sachen laßt nicht werden alt,  
 Helft dem Bedrängten alsobald,  
 Wenn er sein Not euch klaget.

3. Aber man hört an allem Ort  
 Über Gewalt groß klagen,  
 Gott selbst klagt, dass nach seinem Wort  
 Regenten nichts mehr fragen,  
 Der Weg des Bösen ihnen liebt,  
 Drum, weil man nichts denn Frevel übt,  
 Des Landes Grundfest fallen.

4. Ich hab wohl gsagt, spricht Gott der Herr,  
 Dass ihr sollt Götter heißen,  
 Kinder des Höchsten, große Ehr  
 Euch sollte man beweisen,  
 Aber ihr sterbt wie Menschenkind,  
 Wie ein Tyrann, um eure Sünd  
 Werdt ihr zugrunde gehen.

5. Weil denn nichts taug der ganze Hauf  
 Mit seinem eiteln Dichten,  
 So mach dich, Herr Gott, selber auf,  
 Das Volk im Land zu richten,  
 Der Heiden Richter, Jesu Christ,  
 Und rechter Erbherr selber bist,  
 Dir g'bührt allein die Ehre.

Text in modernisierter Schreibweise

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, Signatur: 1-5-1-musica-2f6  
 Copyright © 2019 by the Choral Public Domain Library (<http://www.cpdl.org>).  
 Edition may be freely distributed, duplicated, performed, or recorded  
 Revision 1.0, 2019-03-15 by Gerd Eichler